

**Abonnementspreis:**  
Halbjährlich 8 neue Fr. franco  
durch die ganze Schweiz.  
Abonnementgebühr inbegriffen.

# Tagblatt

**Einrückungsgebühr:**  
Die zwelfspaltige Garmondzelle ober  
deren Raum 10 neue Nr.; im Wiederholungsfall 7 neue Nr.  
Drucke und Gelder franco.

für die Kantone

Luzern, Uri, Schwyz, Nid- und Obwalden und Zug.

Mittwoch

Nro. 196

den 18. Juli 1855

Druck und Verlag der Meyer'schen Buchdruckerei in Luzern.

Gestorben in Luzern.

Den 17. Juli:

Xaver Wengi von Klingnau, Buchbinder; 60 J. alt.

1323<sup>3</sup>]

## Ausschreibung.

Der Bau der obern Abtheilung des Abflußkanals des Wauwilsersees — vom Niveau auf Nr. 26 an bis in den See — in der Länge von zirka 2800 Fuß, wird andurch behufs Uebergabe an einen Unternehmer nochmals ausgeschrieben. Pläne und Vertragsbedingungen können bei unterzeichneter Kanzlei eingesehen werden. Uebernahmeangebote sollen dem Baudepartement bis spätestens den 27. dieses Monats eingereicht sein. Der Vertragsabschluss erfolgt binnen zehn Tagen nach Ablauf des Anmeldestermins.

Luzern, den 13. Juli 1855.

## Die Kanzlei des Baudepartements.

1343]

## Verbot.

Es ist allen Personen, welche nicht zum Bahnbau gehören verboten, die Bahnlinie von der Straße bei Rothenburg bis ins Hasenmoos zu betreten, bei 10 Fr. Strafe.


Rothenburg den 15. Juli 1855.

Der Gerichtspräsident:

**B. Ottiger.**

1352<sup>1</sup>] Unterzeichneter bedarf noch zirka 4000 Kubikschuh Steine von Luzern nach Adligen zu führen. Lusthabende Fuhrleute bekommen per Kubikschuh 20 Cent. — Auch können gute Zimmerleute bei 2 Fr. 50 Ct. bis 3 Fr. 10 Ct. Lohn per Tag anhaltende Beschäftigung finden.

**B. Stumpf, Bauunternehmer.**

 1344<sup>1</sup>] Die Schützengesellschaft von Hünenberg läßt dieses Jahr wieder, den 24., 25., 26. u. 27. August, ein Freischießen im Betrag von 1200 Fr. abhalten, wozu alle Hrn. Schützen, unter Versicherung pünktlicher Ordnung, freundlich eingeladen werden.

Hünenberg im Juli 1855. **Das Komite.**

1346]

## Arbeitersuch.

Im II. Arbeitsloose hiesiger Eisenbahnbauabteilung finden 100 tüchtige Erdarbeiter, sowohl im Akkord, als auch im Taglohn, gegen eine Belohnung von Fr. 2 bis Fr. 2. 50 pr. Tag Beschäftigung.

Dieselben haben sich bei dem Unterzeichneten auf dem Arbeitsplatze zu melden.

Gerlischwil den 17. Juli 1855.

Der Bauführer: **H. Single.**

1348] **Verloren:** Am 10. d. von Gerlischwil bis in Risfigwald eine Kasse Geld in einer Blase. Der redliche Finder wird gebeten, selbes gegen ein Trinkgeld bei der Expedition d. Bl. abzugeben.

## Anzeige und Auskündigung.

Wir machen hiemit bekannt, daß Hr. Melchior Schmid zum Lagerhaus in Luzern aufgehört hat unser Agent zu sein, und folglich nicht mehr berechtigt ist, in unserm Namen weder Verträge abzuschließen noch Gelder einzunehmen.

Zugleich fordern wir alle diejenigen auf, welche ihm etwa in uns betreffenden Geschäften Zahlungen gemacht haben, sich innerhalb sechs Wochen, von heute an gerechnet, darüber mit uns ins Benehmen zu setzen, damit wir untersuchen, in wie fern Herr Schmid zur Empfangnahme der Zahlung berechtigt gewesen sein mag.

Diejenigen, welche dieser Einladung nicht Folge leisten, haben sich dann an Herrn Schmid allein zu halten.

Basel den 15. Juli 1855.

1322<sup>2</sup>]

**Beck & Herzog.**

## Anzeige.

825<sup>25</sup>] Unterzeichneter, für bisher geschenktes Vertrauen bestens dankend, empfiehlt sich ferners einem verehrlichen Publikum zu Stadt und Land für alle in sein Fach als Daguerreotypen- und Photographen einschlagende Arbeiten. Daguerreotyp-Portraits zu 5 bis 12 Fr. und Photographien zu 12 bis 25 Fr. verfertigt er bei jeder Witterung. Für Aehnlichkeit wird garantiert.

Sein Atelier ist vor dem äußern Weggisthor Nr. 41 zwei Treppen hoch.

**G. Grütter,**

vis-à-vis dem Hause des Hrn. Präfekt Hersche.

1345<sup>1</sup>]

## Wirthschaft.

Eine an der Gotthardsstraße befindliche, sehr besuchte Wirthschaft, mit oder ohne Einrichtung, sammt schönem Gartenland, ist unter billigen Bedingungen zu verkaufen. Die Auskunftsgebenden nennt die Expedition dieses Blattes.

11717] Altes Kupfer, Zinn, Messing, Erz, Blei und Eisen kauft Suppiger, Kupferschmied, in Luzern.

1318<sup>2</sup>] **Zu kaufen:** Ein mit 2 guten Rädern versehenes Handkarren mit Güßli; ferner eine kleine Wohnung für ruhige Personen zu verleihen, beim Eigenthümer von Nr. 559 außer dem Baslerthor.

1351<sup>1</sup>] Wo eine Bäckerei mit zirka 8 Sucharten schönem Walde und etwas Land zu verkaufen oder zu verleihen ist, sagt die Expedition dieses Blattes.